

Hannover, 3. Dezember 2020

[Sperrfrist: 3.12.20, 15 Uhr]

Pressemitteilung

Ein Knotenpunkt der Wolfsburger Bildungslandschaft Stadtbibliothek Wolfsburg erhält Bibliothekspreis 2020 der VGH Stiftung

Die Stadtbibliothek Wolfsburg wurde mit dem Bibliothekspreis 2020 der VGH Stiftung ausgezeichnet. Im coronabedingt kleinen Rahmen übergab Michael Hundt von der VGH Regionaldirektion Celle den Preis an Petra Buntzoll, Leiterin der Stadtbibliothek Wolfsburg.

Iris Bothe, Dezernentin für Jugend, Bildung und Integration der Stadt Wolfsburg, hob in ihrer Begrüßung die Leistungen der Bibliothek hervor: „Mit dem Bibliothekskonzept hat die Bibliothek im Bildungshauskontext den Wandel zu einer in der Wolfsburger Bildungslandschaft vernetzten Bildungseinrichtung vollzogen. Mit der Priorität auf Kinder und Jugendliche bietet sie vielfältige niedrigschwellige und differenzierte Angebote zur Leseförderung und Entwicklung von Informations- und Medienrecherchekompetenz. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang die verbindliche und enge Kooperation mit den Kitas und Schulen.“

Jurymitglied Prof. Dr. Burschel begründet die Entscheidung der Jury mit dem ausgezeichneten Konzept der Stadtbibliothek Wolfsburg, das 2018 verabschiedet wurde und fortlaufend bis 2023 verwirklicht werden wird. Das Konzept macht die Stadtbibliothek zu einem Ort des Verweilens, des Austausches und des Lernens. Die Stadtbibliothek Wolfsburg schafft vielfältige und generationenübergreifende Zugänge zur digitalen Welt.

„Das Konzept lässt keinen Zweifel daran, dass viele Wege zum Lesen führen können“, führt Prof. Dr. Burschel in seiner Laudatio aus. So sind auch umfassende Raumumgestaltungen geplant. Bereits realisiert ist der Bereich für Lesungen, Wissen-Events und Poetry-Slams. Darüber hinaus sind eine Jugendbibliothek mit Sitzecken und Videospielangeboten sowie ein sogenannter „Makerspace“ vorgesehen, also eine digitale Werkstatt die vor allem Kinder und Jugendliche spielerisch einladen wird, Medienkompetenzen zu entwickeln und kritische Mediennutzung zu schulen. „Die Jury würdigt eine Bibliothek, die es schließlich auch versteht, ihre Tore zur digitalen Welt weit zu öffnen, ohne dabei die magische Aura eines Bücherhauses zu verlieren“, schließt Prof. Dr. Burschel die Jurybegründung ab.

Mit dem Bibliothekspreis wurden seit 2001 von der VGH Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Niedersachsen e.V. im Deutschen Bibliotheksverband e.V. 17 Bibliotheken ausgezeichnet. Der Bibliothekspreis ist mit 5.000 Euro dotiert und betont außergewöhnliche Leistungen von Bibliotheken.

Seite 1 von 2

Kontakt:

VGH Stiftung . Martina Fragge . stellv. Geschäftsführerin

Telefon: 0511/36 03 - 494

Pressemitteilung zum Herunterladen: www.vgh-stiftung.de

Jurymitglieder 2020:

Dr. Silke Behl, Journalistin, Bremen
Angelika Brauns, Geschäftsführerin, Büchereizentrale Niedersachsen
Prof. Dr. Peter Burschel, Direktor der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel
Dr. Johannes Janssen, Stiftungsdirektor, VGH Stiftung
Ellen van der Loos, Landesverband Niedersachsen e.V. im Deutschen Bibliotheksverband

Preisträger der letzten Jahre:

2015 – Stadtbibliothek Osnabrück
2016 – JVA-Zweigstelle der Stadtbibliothek Bremen
2017 – Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
2018 – Stadtbibliothek Buxtehude
2019 – Stadtbücherei Delmenhorst

Kontakt:

VGH Stiftung . Martina Fragge . stellv. Geschäftsführerin
Telefon: 0511/36 03 - 494
Pressemitteilung zum Herunterladen: www.vgh-stiftung.de